

Liebe Leserin!

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **41 (1948)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Nutzungsbedingungen

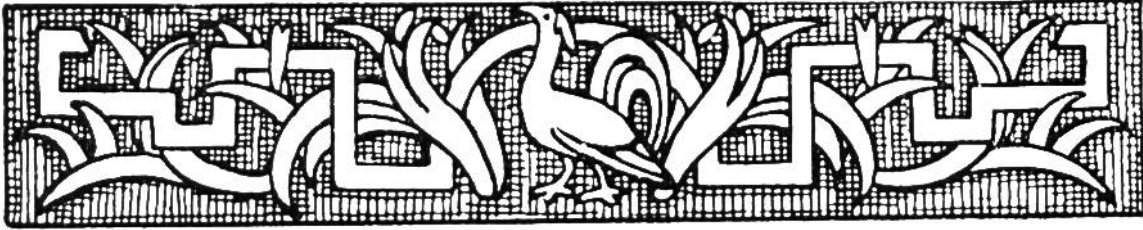
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



LIEBE LESERIN!

Wir grüssen Dich herzlich und wünschen Dir und den Deinen Glück und Segen.

Zur Erinnerung an das Inkrafttreten der Bundesverfassung vor 100 Jahren hat sich der diesjährige Pestalozzi-Kalender aussen und innen besonders festlich geschmückt. Die neuen Einbandbilder versinnbildlichen den wichtigen Abschnitt in der Bundesverfassung: Alle Schweizer sind vor dem Gesetze gleich.

Aber noch ein weiteres Jubiläum kann das Schweizer Volk dieses Jahr feiern: 1648, vor 300 Jahren, ist die Unabhängigkeit der Schweiz vom Deutschen Reich im Westfälischen Frieden endgültig bestätigt worden. Ein bebildeter Artikel weist auf dieses bedeutungsvolle Ereignis hin.

Ausserdem enthält der Pestalozzi-Kalender, der jetzt sein fünftes Jahrzehnt beginnt, wieder viele unterhaltende und lehrreiche Erzählungen über nah und fern. Schenke deshalb dem Jugendbuch Deine volle Aufmerksamkeit und Liebe. Es wird sich reichlich lohnen!

Zentralsekretariat Pro Juventute
Verlag und Redaktion des Pestalozzi-Kalenders

Das Vorsatzpapier zeigt die beiden Bundes- und die 25 Standesweibel in der offiziellen Reihenfolge; jeder Kalenderbesitzer kann sie selbst ausmalen. Die originelle Darstellung ist ein Holzschnitt des bewährten Künstlers Paul Boesch, der auch die Einbandbilder entworfen hat.